

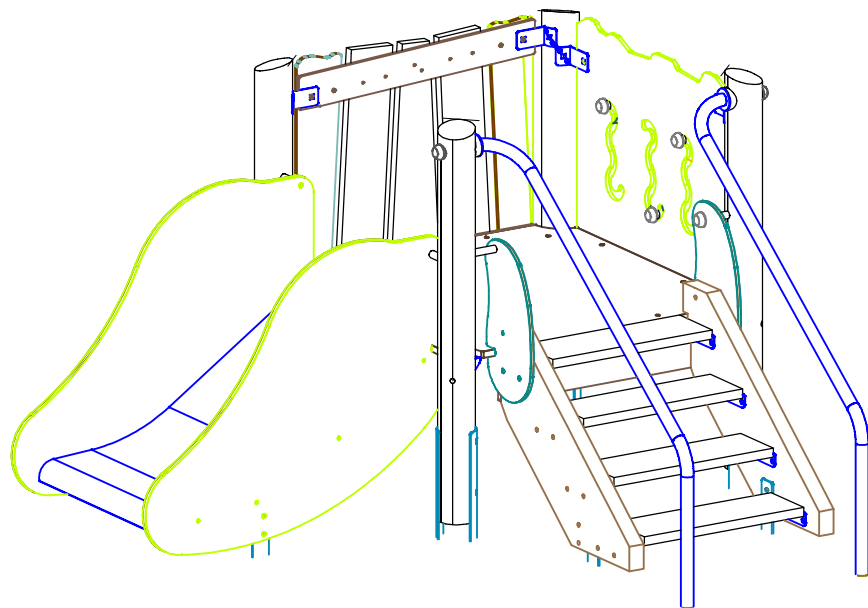
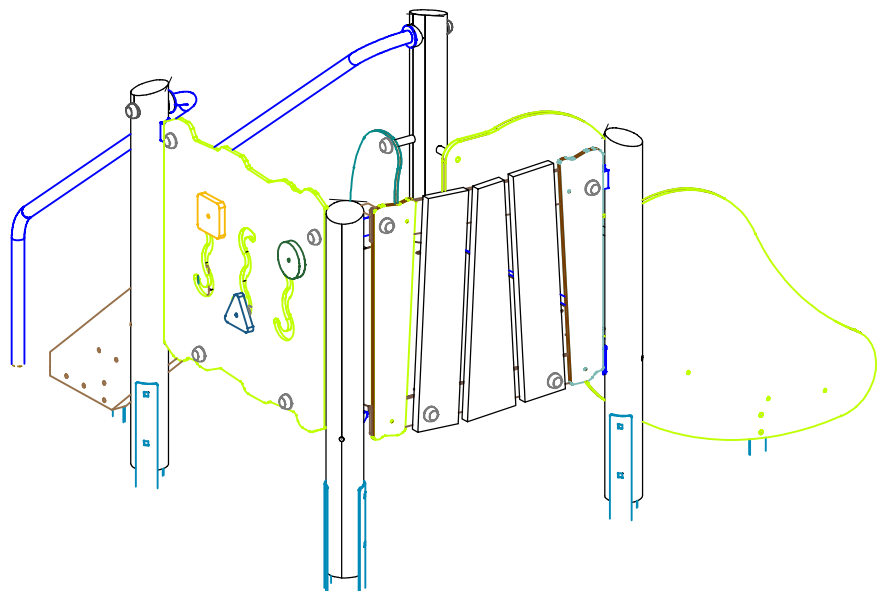
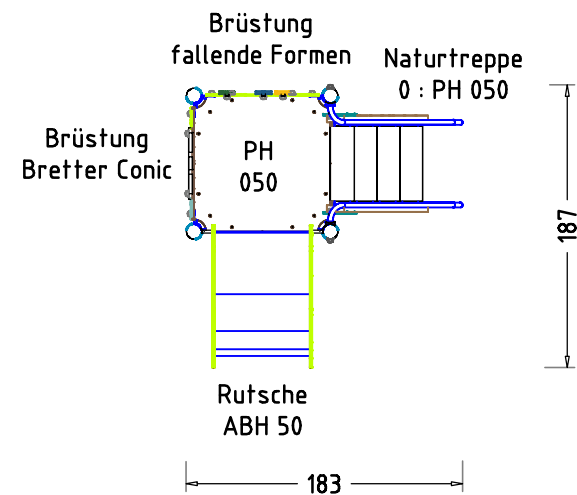
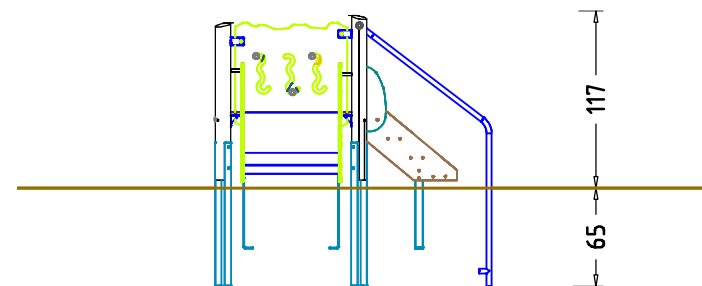


Abbildung beispielhaft
für alle Varianten



Spielturm Franja		Auftraggeber:		AB/AG-Nr:	
EM-S6-59300-G1-Fx_Lx-xx-AR1H1-VFx		Beschreibung:		bvn: 76178	
x = Platzhalter, _ = "oder"					
Planinhalt: Bestellzeichnung		Format: DIN A4	Maßstab: 1: 50	Maßeinheit: cm	Blatt: 3D-1v1
Werkstoff/Behandlung:				Toleranzen nach DIN: ISO-2768-c	
Zeichner: K. Dahnk	Datum: 04.12.2025		Spielplatzgeräte Maier Ernst Maier Spielplatzgeräte GmbH Wasserburger Str. 70, D-83352 Altenmarkt a. d. Alz Tel. +49 8621 50 82-0, Fax +49 8621 50 82-11 www.spielplatzgeraete-maier.com www.spgm-power.com S . P . G . M POWER		
Geprüft: J. Seel	Datum: 05.12.2025				
Index:					
251204					
Diese Zeichnung ist unser geistiges Eigentum. Sie darf ohne unsere schriftliche Einwilligung weder kopiert, verwertet, noch dritten Personen zugänglich gemacht werden.					

TRAGFESTE SAUBERKEITSSCHICHT

- zum Einbau des Fundaments bzw. der Bewehrung ist eine ebene, feste Unterlage mit Schichtdicke mind. 5,0 cm bis 30,0 cm aus gut verdichtetem, nicht bindigem Boden (z.B. Kies, Schotter, Magerbeton) mit ausreichender Wasserdurchlässigkeit erforderlich.
- Stau- und Sickerwasserbildung vermeiden!

BETONEIGENSCHAFTEN

Bei aggressiven Umgebungsbedingungen (chemischer Angriff, Meerwassernähe) kann eine höhere Expositionsklasse erforderlich sein. Die Festlegung sollte den aktuell gültigen Regelwerken für Betoneigenschaften entsprechen.

RUTSCHBAHN

- der Auslaufbereich ist mit stoßdämpfendem Bodenmaterial auszuführen
- richten Sie bitte die Rutschbahn NICHT nach SÜDEN, SÜD-WESTEN, WESTEN oder SÜD-OSTEN aus, außer es ist aus dieser Richtung genügend Schatten vorhanden
- die Rutsche muss bündig auf der Plattform aufliegen, so dass keine Einzugsstellen, Spalten oder Ritze entstehen und das Hängenbleiben der Prüfkordel ausgeschlossen wird

AUFPRALLFLÄCHE (AF)

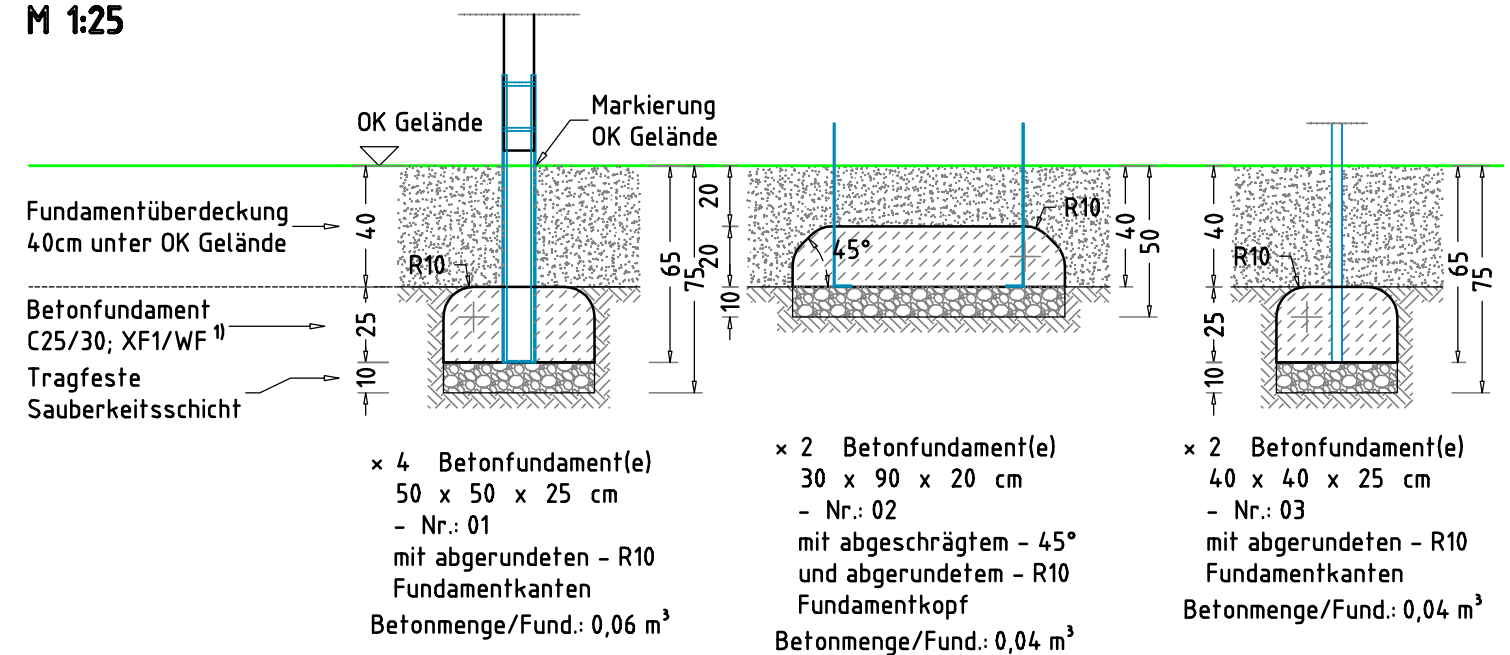
- durch gestrichelte Linien dargestellt
- muss frei von scharfkantigen oder gefährlich vorstehenden Hindernissen sein, auf die ein Nutzer fallen und/oder sich verletzen könnte, und so eingebaut werden, dass keine Fangstellen entstehen
- Bodenmaterial und Schichtdicke gemäß Tabelle "BODENARTEN", für Geräte mit erzwungener Bewegung sind immer stoßdämpfende Böden erforderlich
- darf sich bei Geräten mit erzwungener Bewegung (Schaukeln, Rutschen, Seilbahnen, Karussells und einige Arten von Wippgeräten) NICHT mit der eines anderen Spielgerätes überschneiden
- wenn stoßdämpfende Böden erforderlich sind, dürfen unterschiedliche Untergrundarten innerhalb der AF NICHT mit Palisaden, liegenden Rundhölzern, Betonsteinen etc. voneinander abgegrenzt werden. Lassen Sie diese Bereiche fließend ineinander übergehen

Empfohlene Bodenarten	Deutschland [m²]	Europa [m²]
Aufprallfläche	20,0	
Rasen	20,0	20,0
loser Fallschutz 30cm	-	-
loser Fallschutz 40cm	-	-
Fallschutzplatten	-	-

GEFAHRENQUELLEN

- zum Spielen ausgewiesene Flächen sind gegenüber Gefahrenquellen (Straßen, Gleisen, Wasser, etc.) wirksam einzufrieden

FUNDAMENTSCHNITT(E) M 1:25



Spielturm Franja		Auftraggeber:		AB/AG-Nr.	
EM-S6-59300-G1-Fx_Lx-xx-AR1H1-VFx		Beschreibung:		bvn: 76178	
x = Platzhalter, _ = "oder"		Format: DIN A3		Maßstab: 1: 50	Maßeinheit: cm
Planinhalt: Fundamentplan		Norm: EN 1176, EN 1177		Blatt: FP-1v1	
Werkstoff/Behandlung:				Toleranzen nach DIN: ISO-2768-c	
Zeichner: K. Dahnk	Datum: 04.12.2025	Spielfeldplan Ernst Maier Spielplatzgeräte GmbH Wasserburger Str. 70, D-83352 Altenmarkt a. d. Alz Tel. +49 8621 50 82-0, Fax +49 8621 50 82-11 www.spielplatzgeraete-maier.com www.spgm-power.com			
Geprüft: J. Seel	Datum: 05.12.2025				
Index: 251204	Diese Zeichnung ist unser geistiges Eigentum. Sie darf ohne unsere schriftliche Einwilligung weder kopiert, verwertet, noch dritten Personen zugänglich gemacht werden.		S · P · G · M POWER		

